



FDP | 22.09.2014 - 11:45

FDP-Mitglieder bleiben der Partei treu



In Schleswig-Holstein – wie auch im Bund – bleiben die FDP-Mitgliederzahlen seit Ende 2013 stabil. Ein Zeichen, dass überzeugte Liberale ihrer politischen Heimat treu bleiben. Auch deshalb ist es für die Parteispitze wichtig, den FDP-Markenkern aus wirtschaftlicher Kompetenz, Bildung und starken Bürgerrechten klar zu vertreten. Die FDP müsse "als Vertreter einer umfassend liberalen Haltung" erkennbar sein, denn diese sei ihr Alleinstellungsmerkmal, meint auch der FDP-Ehrenvorsitzende und Außenminister a.D. Hans-Dietrich Genscher.

Mit Blick auf die Digitalisierung sowie auf außenpolitische Brandherde unterstrich Genscher: Es gebe immer neue Bedrohungen für die Freiheit der Menschen. Das Bedürfnis nach einer liberalen Partei in Deutschland sei auch deshalb unverändert vorhanden, [machte er im "Phoenix"-Gespräch deutlich](#) [1]. Ihm imponiere, mit welchem Stehvermögen der Bundesvorsitzende Christian Lindner in der Existenzkrise der FDP auftrete: "Das nötigt mir großen persönlichen Respekt ab."

Die unermüdliche Basis arbeitet jetzt entschlossen am Wiederaufstieg der FDP: Auf zirka 200 Veranstaltungen auf Orts- und Kreisverbandsebene sowie vier Strategiekonferenzen und einem Parteikonvent sollen neue Leitlinien diskutiert, beschlossen und der Öffentlichkeit präsentiert werden. In Schleswig-Holstein wollen die Freidemokraten auf ihrem [Landesparteitag am 8. November](#) [2] in Rendsburg die Weichen für die Zukunft stellen. Im Zentrum steht die liberale Strategie für den demografischen Wandel im Land.

Quell-URL: <https://www.liberale.de/content/fdp-mitglieder-bleiben-der-partei-treu>

Links

[1] http://www.phoenix.de/im_dialog_alfred_schier_mit_hans_dietrich_genscher/873278.htm [2]

<http://www.liberal.de/content/landesparteitag-der-fdp-schleswig-holstein-1>